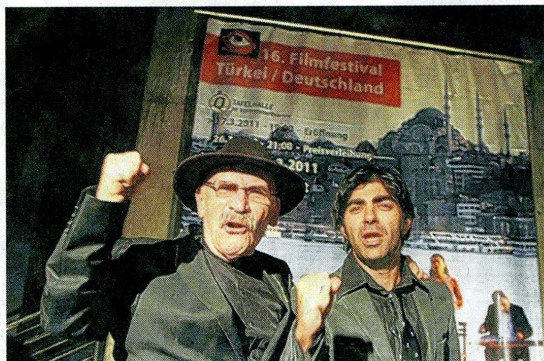




Fatih Akin übt schon mal für den Oscar

Star-Regisseur erhält Nürnberger Ehrenpreis. Das Ofenwerk feiert fünften Geburtstag

NÜRNBERG Das 16. Filmfestival Türkei/Deutschland wurde am Donnerstagabend von Kulturreferentin **Julia Lehner** eröffnet. Jetzt ist Kino Trumpf: Fast 50 Filme werden bis zum nächsten Wochenende gezeigt. „Filme schauen macht mehr Spaß, als Reden hören“, sagte Festival-Chef **Adil Kaya** bei der Ankündigung früherer Kurzfilme seines Stars **Fatih Akin**. Ob er damit auch seine Eröffnungsfeier auf die Schippe nehmen wollte? Die zog sich jedenfalls ein wenig in die Länge, bis endlich Fatih Akin als Ehrenpreisträger gekürt wurde. Der türkische Filmstar **Tuncel Kurtiz** hielt eine feine, kluge Rede. Dann kam Regie-Star Akin, etwas atemlos, direkt aus Kuba. Er hatte sich Gedanken zum Thema „Revolution“ gemacht und übte schon mal für eine künftige Oscarverleihung: rührende Dankesagungen an Familie, Kollegen und den anwesenden Kumpel und Hauptdarsteller **Adam Bousdoukos** (Soul Kitchen).



Laudator Tuncel Kurtiz (li.) hatte eine Hauptrolle in Fatih Akins „Auf der anderen Seite“ - er weiß also gut, wen er da mit warmen Worten bei der Ehrenpreisverleihung lobte. Foto: Bayernpress